

Auskunftsersuchen gemäß Art. 15 DSGVO

Hiermit beantrage ich, mir Auskunft zu erteilen, ob Daten, die meine Person betreffen, durch das Helmholtz Zentrum München (HMGU) verarbeitet werden.

Nachname:

Vorname:

Geburtsname:

Geburtsdatum:

Adresse:

PLZ/Ort:

E-Mail:

Telefon-Nr.:

Studien

Daten, die im Rahmen von klinischen oder epidemiologischen Studien verarbeitet werden, werden im Helmholtz Zentrum München auf Grund der strikten Zweckbindung der Datenerfassung in Studien nicht zentral gespeichert.

Sollten Sie an Studien, die durch das Helmholtz Zentrum München verantwortlich durchgeführt wurden, teilgenommen haben und sollten Sie dazu Ankünfte wünschen, so wenden Sie sich bitte an die in der Einverständniserklärung genannte Stelle oder geben Sie im folgenden Feld an, an welcher Studie Sie teilgenommen haben.

Studie:

Kooperation

Sollten Sie im Rahmen einer wissenschaftlichen Kooperation mit einem Institut des Helmholtz Zentrum München Kontakt gehabt haben und wünschen Sie Auskunft über Ihre dort gespeicherten Daten, kann das Helmholtz Zentrum München darüber nur Auskunft erteilen, wenn Sie das Institut und den Zeitraum der Kooperation benennen.

Institut:

Zeitraum:

In welcher sonstigen Eigenschaft sind Sie mit dem HMGU in Kontakt gekommen?

Besondere Anmerkungen (optional)

Sollten begründete Zweifel an Ihrer Identität bestehen, so behält sich das Helmholtz Zentrum München vor, vor einer weiteren Behandlung Ihrer Anfrage eine Klärung Ihrer Identität durch geeignete Maßnahmen (z. B. indem wir Sie um eine Kopie Ihres Ausweis mit geschwärzten Feldern bitten) sicherzustellen.

Das Formular senden Sie bitte per Post oder E-Mail (datenschutz@helmholtz-muenchen.de) an:

Helmholtz Zentrum München
Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH)
Datenschutzbeauftragter
Ingolstädter Landstraße 1
D-85764 Neuherberg

Information gemäß Art. 13 DSGVO über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen von Auskunftersuchen nach Art. 15 DSGVO

1. Umfang der Datenverarbeitung

Im Folgenden informieren wir Sie über den Umfang der Datenerhebung, Speicherung sowie Nutzung (im Folgenden: „Datenverarbeitung“, verwendet i.S.v. Art. 4 Nr. 2 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihres Auskunftersuchens durch das Helmholtz Zentrum München (HMGU).

2. Zweck der Datenverarbeitung

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Prüfung und Beantwortung Ihres Auskunftsbegehrens nach Art. 15 DSGVO.

3. Kategorien der Datenverarbeitung

Wenn Sie einen Antrag auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO stellen, übermitteln Sie uns Ihre Daten zur Kontaktaufnahme und zur weiteren Kommunikation.

Die Auskunft über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten darf nur gegenüber der tatsächlich betroffenen Person erfolgen. Wenn im Einzelfall begründete Zweifel an der Identität des Antragstellers bestehen, kann dieser zur Übermittlung weiterer Informationen aufgefordert werden, die eine eindeutige Bestätigung der Identität sicherstellen.

Folgende Daten werden zu obigem Zweck erhoben:

- Kontaktdaten (u.a. Vorname, Nachname, postalische Anschrift, Email-Adresse, Telefonnummer)
- Informationen zur zweifelsfreien Identifikation des Auskunftsbegehrenden (z. B. Kopie des Personalausweises; hier jedoch nur folgende Angaben: Vorname, Nachname, postalische Anschrift, Gültigkeitsdauer – alle anderen Angaben bitten wir Sie auf der als solche gekennzeichneten Kopie zu schwärzen)

4. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO (Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung). Hierzu zählt auch die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Prüfung und Beantwortung von Auskunftsbegehren nach Art. 15 DSGVO.

5. Empfänger der Daten

Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erlangen interne Mitarbeiter des HMGU und ggf. Auftragsverarbeiter, die mit der Aufgabe betraut sind, beim Auskunftsprozess mitzuwirken.

6. Drittlandübermittlung (EU-Ausland)

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittländer (EU-Ausland) erfolgt nicht.

7. Speicherdauer

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

8. Betroffenenrechte nach der DSGVO

Ihnen stehen im Zusammenhang mit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten folgende Rechte zu:

- Sie haben nach Art. 15 DSGVO das Recht, **Auskunft** über die personenbezogenen Daten zu Ihrer Person zu verlangen, die durch die Helmholtz Zentrum München GmbH verarbeitet werden.
- Gemäß Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht, die unverzügliche **Berichtigung** oder **Vervollständigung** falscher oder unvollständiger bei uns gespeicherter Daten zu verlangen.
- Gemäß Art. 17 DSGVO haben Sie das Recht, die **Löschung** der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die bei uns gespeichert sind, zu verlangen, sofern die Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, welcher die Helmholtz Zentrum München GmbH unterliegt, zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- Gemäß Art. 18 DSGVO können Sie die **Einschränkung** der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn Sie die Fehlerhaftigkeit dieser Daten bestreiten oder die Verarbeitung dieser Daten zu Unrecht erfolgt.
- Gemäß Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung zu **übermitteln** oder durch uns übermitteln zu lassen.
- Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie das Recht, eine **Beschwerde** gegen die Helmholtz Zentrum München GmbH bei der zuständigen Aufsichtsbehörde vorzubringen.

9. Verantwortlichkeit

Verantwortlich für die Verarbeitung der oben genannten personenbezogenen Daten und Ihrer damit in Zusammenhang stehenden Anträge und Anfragen ist das:

Helmholtz Zentrum München

Deutsches Forschungszentrum für Gesundheit und Umwelt (GmbH)

Ingolstädter Landstraße 1

D-85764 Neuherberg

E-Mail: dataprotectionmanagement@helmholtz-muenchen.de

Falls Sie Fragen hinsichtlich des Datenschutzes haben, kontaktieren Sie bitte unseren Datenschutzbeauftragten unter obiger Adresse bzw. E-Mail: datenschutz@helmholtz-muenchen.de